



Region Klaipėda



South Coast
Baltic



Where boating adventure begins

ERKLÄRUNG DER PIKTOGRAMME



In den Piktogrammen sind die in den Häfen und in der Nähe geleisteten Dienste gezeigt.

Die in der Auflage angegebenen Karten und Schemen sind informativ und sollen als Grund für die Navigation nicht verwendet werden. Sie sollen offiziell bestätigte hydrographische Karten für die Navigation verwenden.

Wir garantieren die Richtigkeit der in der Auflage angegebenen Information und Genauigkeit der Karten und Schemen nicht. Vor dem Eintritt in die Häfen soll erforderliche Information geprüft werden.

Die Auflage wurde bei der Zusammenarbeit mit der Selbstverwaltung der Stadt Klaipeda, Selbstverwaltung Neringa, Selbstverwaltung des Bezirks Silute, UAB „Hortivita“, „Jachtklub Klaipeda“, UAB „Klaipedos pilies uostas“, den Diensten des Hafenkapitäns der Direktion des staatlichen Meerhafens Klaipeda, der öffentlichen Anstalt Direktion der Innenwasserwege, der Auswahlgruppe für den Küstenschutz des staatlichen Grenzschutzdienstes unter dem Innenministerium der Republik Litauen, der Tourismusassoziation Sventoji, dem staatlichen Grenzschutzdienst unter dem Innenministerium der Republik Litauen verfasst.

Auf der Decke – der Meerfeiertag in Klaipeda im Jahr 2017 und die Regatta der großen Segelschiffe.

Die Auflage wurde von der Selbstverwaltung des Bezirks Klaipeda aufgelegt. Die Auflage wurde bei der Implementierung des Projekts „SOUTH COAST BALTIC – Aufbau eines dauerhaften Destinationsmanagements für das grenzüberschreitende Wassersportrevier auf Basis des MARRIAGE Kooperationsnetzwerks“ verfasst.

Mehr Information über das Projekt:
www.southcoastbaltic.eu
www.project-marriage.eu

Selbstverwaltung des Bezirks Klaipeda, Litauen, 2018





Rücksichtnahme auf die Bewertung der Gefahren illegaler Immigration, besonders wenn die Küstenlinie eines dritten Landes sich gerade am Territorium eines entsprechenden Mitgliedstaats befindet.

Die Vergnügungssegeltransportmittel und die Personen, die damit aus dritten Ländern (nicht EU oder Schengen-Mitgliedstaaten) kommen, werden regelmäßig an der Grenze geprüft.



KREUZUNG DER ÄUSSERLICHEN GRENZEN UND ANKUNFTSBEDINGUNGEN

Kreuzung der äußerlichen Grenzen

Die äußerlichen Grenzen können nur an den Grenzprüfungsposten und in der bestimmten Arbeitszeit gekreuzt werden. Die Arbeitszeit ist an den Grenzkreuzungsposten, die rund um die Uhr nicht geöffnet sind, klar angegeben.



ANKUNFT IM KURISCHEN HAFEN

Die Vergnügungsschiffe, die zum staatlichen Meerhafen Klaipeda (Ostsee) kommen, werden nach dem Gesetzbuch der Grenzen Schengen geprüft.

Die Vergnügungssegeltransportmittel und die Personen, die damit aus den EU oder Schengen-Mitgliedstaaten kommen, werden nicht regelmäßig an der Grenze geprüft, aber Grenzprüfungen können wahlweise unter Rücksichtnahme auf Risikofaktoren durchgeführt werden.

Bestimmungen des Gesetzbuchs der Grenzen Schengen:

Die Personen, die in Vergnügungsschiffen aus einem Hafen eines Mitgliedstaats (EU oder Schengen) kommen oder in solchen Hafen reisen, werden bei der Kreuzung der Grenze nicht geprüft und können in einen Hafen ohne Grenzkreuzungsposten kommen. Jedoch diese Personen werden geprüft und (oder) ihre Vergnügungsschiffe werden physisch besichtigt unter



Prüfung der Personen bei der Kreuzung der Grenzen

Die Kreuzung der äußerlichen Grenzen wird von den Grenzschutzbeamten geprüft. Transportmittel und Dinge der Personen, die die Grenze kreuzen, können geprüft werden. Im Fall der Prüfungen werden die staatlichen Rechtsakten eines entsprechenden Mitgliedstaats angewandt.

Alle Personen werden minimal geprüft, um sie gemäß den vorgelegten oder gezeigten Dokumenten zu identifizieren. Diese minimale Prüfung besteht aus einer schnellen und direkten Prüfung der Gültigkeit des Dokuments, das seinen gerechten Inhaber ermöglicht, die Grenze zu kreuzen; technische Geräte werden in bestimmten Fällen verwendet und Information über gestohlene, illegal angeeignete, verschwundene und ungültige Dokumente wird in bestimmten Datenbanken gesucht; eine Prüfung wird durchgeführt, um Fälschungs- oder Fälschungszeichen zu finden.

Die im ersten Abschnitt angegebene minimale Prüfung wird meistens der Prüfung der Personen, die ein Recht auf freie Bewegung gemäß dem EU-Recht benutzen, angewandt.





KREUZUNG DER GRENZE ZWISCHEN DER REPUBLIK LITAUEN UND DER RUSSISCHEN FÖDERATION AN DER WASSERFLÄCHE DES KURISCHEN HAFS

Nach der Vereinbarung der Regierungen der Republik Litauen und der Russischen Föderation „Über die Navigation im Kurischen Haf und in den Wasserwegen der Republik Litauen und des Kreises Kaliningrad der Russischen Föderation“ und Information der staatlichen Behörden der Republik Litauen und der Russischen Föderation über die geplante Kreuzung der staatlichen Grenze in der Wasserfläche des Kurischen Hafs können die staatliche Grenze im Kurischen Haf mit Sportsegel- und Vergnügungsschiffen mit den Fahnen der vereinbarenden Staaten (LT und RU) nur während der Navigationssaison (vom 25. April bis zum 1. November) von 09.00 bis 21.00 Uhr gemäß dem vorausgelegten Antrag kreuzen.

Unter Rücksichtnahme auf diese Vereinbarung und Ordnung *können die Schiffe mit den Fahnen anderer Staaten die staatliche Grenze im Kurischen Haf nicht gerecht kreuzen.*

Da es in der Vereinbarung nicht angegeben ist, dass nur die Bürger der vereinbarenden Staaten die staatliche Grenze im Kurischen Haf mit Schiffen mit den Fahnen der vereinbarenden Staaten kreuzen sollen, *haben die Bürger (Besatzungsmitglieder oder Passagiere) anderer Staaten ein Recht, die Grenze mit einem in der Republik Litauen zugelassenen Schiff zu kreuzen*, wenn das den Innenrechtsakten des vereinbarenden Staates (in diesem Fall – der Republik Litauen) entspricht.

Der Schiffskapitän sendet vorläufige Information über die geplante Kreuzung der staatlichen Grenze in der Wasserfläche des Kurischen Hafs, Ankunft/Abreise zum/aus dem Hafen Nida oder dem Flusshafen „Rybacyj“ den Behörden Russlands und Litauens in der bestimmten Ordnung mindestens 36 Stunden vor der Reise und der Schiffskapitän sendet spezifizierte Information 24 Stunden vor der geplanten Schifffahrt.



Der Beschluss über die geplante Kreuzung der Grenze in der Wasserfläche des Kurischen Hafs mit dem Schiff wird spätestens innerhalb von 8 Stunden bis zur geplanten Reise getroffen. Der Schiffskapitän wird informiert, wenn ein negativer Beschluss getroffen wird.

INNENWASSERWEGE IM KURISCHEN HAF UND IN DEN ANGRENZENDEN GEWÄSSERN.

Die Wege mit der internationalen Bedeutung (E 41, E 70), die auch den Status der staatlich bedeutsamen Innenwasserwege haben, befinden sich im Kurischen Haf vom staatlichen Meerhafen Klaipeda bis zur Mündung Atmata, Nida und staatlichen Grenze mit der Russischen Föderation:

- » Weg E 41 Kaunas–Klaipeda. 65,3 km dieses Weges befinden sich im Kurischen Haf (Mündung Atmata–Nida–Klaipeda).
- » Weg E70 Rotterdam–Klaipeda. 4 km dieses Weges befinden sich im Kurischen Haf von der staatlichen Grenze bis Nida. Weiter bis zum staatlichen Meerhafen Klaipeda trifft er mit dem Weg E 41 zusammen (39,1 km). Die lokal bedeutsamen Innenwasserwege: Vente–Dreverna, Dreverna–Juodkrante befinden sich auch im Kurischen Haf.
- » Weg E 60 Gibraltar–Archangelsk. Er befindet sich entlang die Ostseeküste.

Andere staatlich und lokal bedeutsamen Innenwasserwege, die mit dem Kurischen Haf verbunden sind:

Atmata, Minija, Kanal des Königs Wilhelm, Dreverna, Sysa, Skirvyte.

Navigationsspopuläre und andere Gewässer, die keine Innenwasserwege sind:

Pakalne, Kroku Lanka, Purvalankis, Upaite, Vytinis usw. Die Navigation ist in den Umweltschutzbestimmungen reglementiert.





Im Kurischen Haf kann man internationale, regionale und lokale Navigation entwickeln.

International – durch die Passagieranlegestelle Nida und den Innenwasserhafen Nida kann man nach den Grenz- und Zollprozeduren in der bestimmten Ordnung das Kurische Haf kreuzen und die Russische Föderation (Kreis Kaliningrad) erreichen;

Regional – Klaipeda, Nida–Jurbarkas, Kaunas

Lokal – Reisen nach Nida, Juodkrante, Klaipeda, Dreverna, Uostadvaris, Rusne, Silute, Minge usw.

Im Kurischen Haf sind alle international und staatlich bedeutsamen Innenwasserwege in der Navigationsperiode von April bis November (eine bestimmte Periode wird vom Wegverwalter – der öffentlichen Anstalt Direktion der Innenwasserwege – festgesetzt und ist in der Website www.vvkd.lt, vvkd@vvkd.lt angegeben. In der Website ist die Information über Tiefen und andere nützliche Information auch angegeben) mit Bojen kenngzeichnet, die Tiefe im Schiffweg ist 1,5 m, die Breite im Schiffweg ist 50 m.



KREUZFAHRT IM KURISCHEN HAF

Marschroute: Burghafen Klaipeda – Jachtklub Smiltyne – Jachthafen Nida – Yachthafen Miniija – Anlegestelle Rusne – Hafen der kleinen Schiffe Silute – Hafen Uostadvaris – Hafen der kleinen Schiffe Dreverna – Burghafen Klaipeda.

Das ist eine exklusive Wassermarschroute, die sogar sieben Häfen und drei Anlegestellen verbindet. Während der Kreuzfahrt kann man einzigartige Küstenkleinstädte besuchen, natürliche Natur bewundern, sich mit der Geschichte der Navigation, Traditionen, Bräuchen dieser Region bekanntmachen. Während der Kreuzfahrt haben sie eine ausgezeichnete Möglichkeit, die in die Liste der Weltbergegenstände UNESCO eingetragene Kurische Nehrung besuchen, wunderschöne Natur des Deltas Nemunas bewundern. Nach der Abreise vom alten Burghafen Klaipeda besuchen Sie Smiltyne, wo das Meermuseum Litauens sich befindet. Hier kann man entlang einen durchsichtigen Tunnel unter



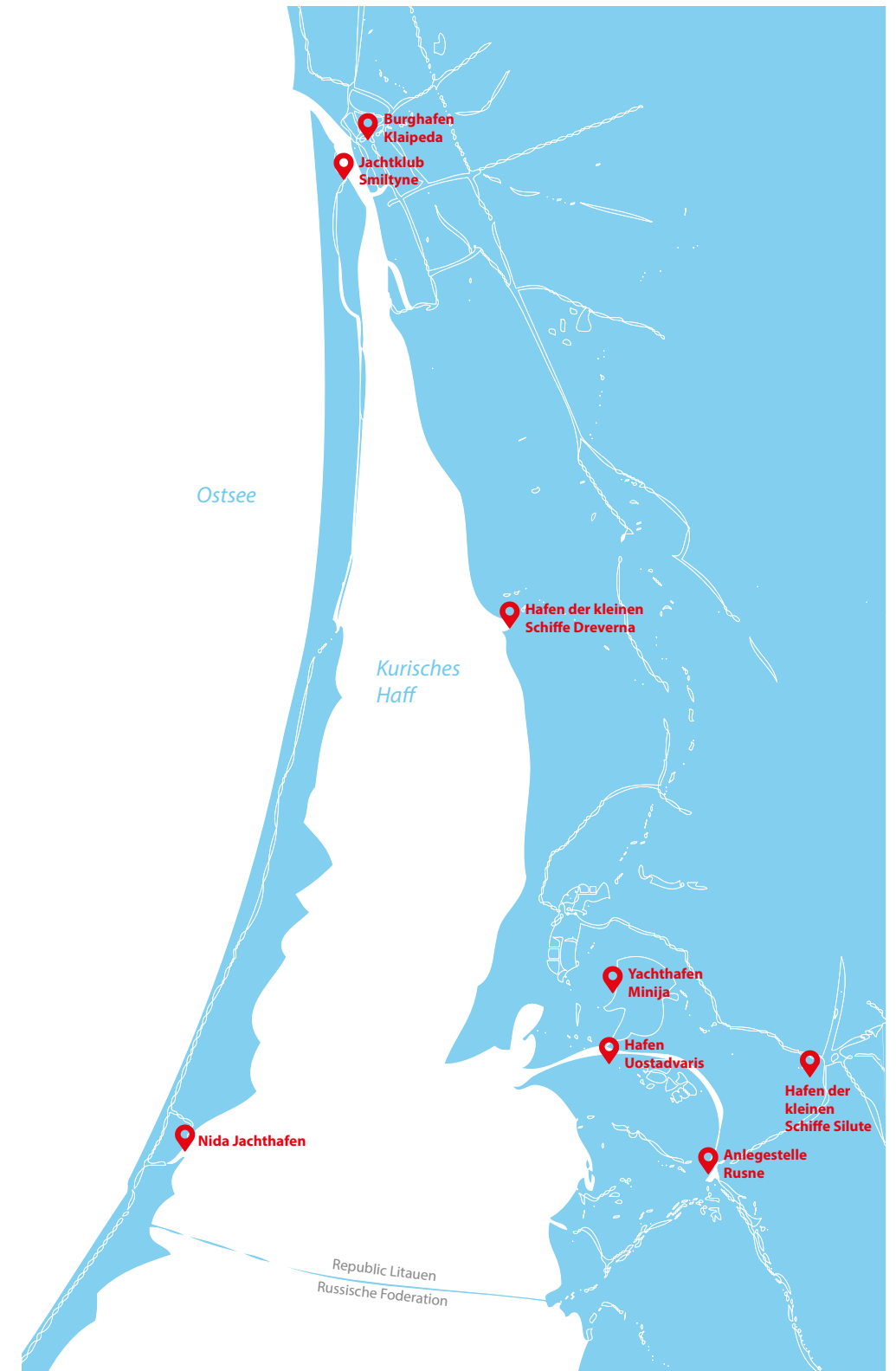


dem Aquarium mit Stören einen Spaziergang machen – Sie fühlen sich wie unter dem Wasser! Nach einem Aufenthalt in Juodkrante kann man eine Möglichkeit nicht verpassen, einen Spaziergang im luxuriösen Sommerhausviertel Juodkrante oder auf dem berühmten Hexenberg zu machen, das Naturreservat Nagliai zu sehen. Während der Kreuzfahrt besuchen Sie auch die Perle der Kurischen Nehrung Nida. Die gegenüberliegende Küste des Kurischen Hafes bewundert mit der natürlichen Flora und einzigartigen Geschichte Preußisch-Litauens. Sie besuchen das Dorf Minija, der Venedig Litauens genannt wird, die einzige Insel Litauens Rusne, Silute, die für Frühlingsfluten berühmt ist, und das alte Fischerdorf Dreverna, das sogar vom Jahr 1253 datiert ist. Die Küstenregion ist berühmt für einzigartige Fischsuppe und Fischspeisen, deshalb vergessen Sie nicht, sie während der Kreuzfahrt im Kurischen Hafes zu genießen.

Wenn Sie zum Kurischen Hafes kommen, empfohlen wird, Dienste von der Küstentourismusgemeinschaft zu bestellen. Das ist eine Assoziation, die 20 Tourismusdienstleister verbindet. Die Küstentourismusgemeinschaft lädt zur einzigartigen Region der Touristen und Amateurfischer Litauens mit entwickelten Rekreations- und Wasservergnügen ein. Hier kann man nicht nur romantische Erholung, Küstenkulturwerte, Vergnügungssegeln, eine Möglichkeit, Fisch zu fangen oder Fischspeisen zu probieren, sondern auch extreme Erfahrungen mit Leistungsdrachen, Segeln und Teilnahme an Bildungsprogrammen und Kulturveranstaltungen genießen.

Mehr Information: www.pamarioklasteris.lt.

Beim Segeln in dieser Marschroute kann man nicht vergessen, die Information über die Navigationsbedingungen und Tiefen im Kurischen Hafes zu spezifizieren. In bestimmten Plätzen des Kurischen Hafes sind die Tiefen für Meerjachten nicht geeignet.



INHALT

Klaipėda

Burghafen Klaipeda	14
Jachtklub Smiltyne	17

Neringa

Nida Jachthafen	21
-----------------------	----

Bezirk Šilutė

Yachthafen Minija.....	25
Anlegestelle Rusnė	27
Kleinboothafen Šilutė	29
Uostadvaris Hafen	31

Bezirk Klaipeda

Hafen der kleinen Schiffe Dreverna	34
--	----



Klaipėda



Toiletten, Duschen, eine Wäscherei, einen Trocknungsplatz, einen geräumigen Parkplatz. Das Territorium und seine Zugänge werden rund um die Uhr mit Videokameras beobachtet. Wir organisieren Vergnügungs- und Fischereiausflüge mit Jachten und Schiffen.

Das Jachtklubhotel Smiltynė 3*PLUS ist wie eine getrennte „Welt“ der Kurischen Nehrung auf einem Sandstreifen zwischen zwei Gewässern. Am Morgen werden Sie durch leichte wie Glöckchen Jachtseilschalle und das Geräusch der erwachenden Stadt auf der anderen Küste aufgewacht. Der Tag vergeht zwischen dem Meer, Sonne und Dünnensand und am Abend wartet ein romantisches Abendessen auf der mit dem Mondlicht scheinenden Haffküste oder Unterhaltungen in Klaipėda: Theater, Konzerte, Baren und Restaurants.

SEHENSWÜRDIGKEITEN

Smiltynė ist ein Teil des Hafens Klaipėda im Nationalpark der Kurischen Nehrung, auf der anderen Küste des Kurischen Haffs als das restliche Territorium der Stadt Klaipėda. Smiltynė und das Zentrum Klaipėda ist mit der Internationalen Meerfähre Smiltynė verbunden. Smiltynė wie der gesamte Nationalpark der Kurischen Nehrung ist mit schönen Wäldern (Wald Smiltynė und Wald Nehrung) geschmückt und es gibt Dünen und Strände mit sanftem, weißem Sand entlang die Küste. Nur ungefähr ein hundert ständiger Einwohner wohnen hier, aber Smiltynė wird in allen Jahreszeiten durch Touristen, Urlauber, Naturfreunden besucht.

Plätze, die Sie bei Ankunft am Jachtklub Smiltynė besuchen können:

- » Strand Smiltynė mit der Blauen Fahne.
- » Befestigungen des zweiten Weltkrieges in Smiltynė.
- » Das Meeresmuseum-Aquarium, Delphinarium. Smiltynės Str. 3. Tel. + 370 46492250. Mehr Information: www.muziejus.lt

- » Delphinarium. Smiltynės Str. 3, Klaipėda LT-93100.
- » Ethnographischer Gehöftskomplex eines Fischers. Smiltynės Str. 12, Klaipėda LT-93100.
- » Exposition der Schiffe-Veteranen. Smiltynės Str. 43, Klaipėda LT-93100.

BESTELLBARE TOUREN

- » Im Jachtklub Smiltynė werden Schiff- und Bootfahrtendienste geleistet, Feste für Unternehmen und Kreuzfahrten einiger Tage im Kurischen Haff oder in der Ostsee organisiert. Mehr Info: tel. +370 616 72167.





SEHENSWÜRDIGKEITEN

Neringa ist ein einzigartiger Badeort in Litauen, der sich durch seine unverwechselbare Kulturlandschaft auszeichnet, die sich für ruhige Erholung und aktive Freizeit in der Natur eignet. Die Einzigartigkeit des Ferienortes Neringa wird auch dadurch bestimmt, dass die Kurische Nehrung aufgrund ihrer besonderen Natur in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen wurde.

Orte zu besuchen in Nida oder irgendwo in der Nähe von:

- » Orte in der Nähe von Nida Yacht Harbour zu besuchen:
- » Direktion des Nationalparks Kurische Nehrung. Naglių Str. 8, Nida.
- » Ethnographisches Gehöft des Nida-Fischers. Naglių Str. 4, Nida.
- » Parnidis-Düne mit Sonnenkalender.
- » Leuchtturm auf dem Berg Urbo in Nida.
- » Kurische Nehrung Museum der Geschichte. Parnario Str. 53, Nida.
- » Schriftsteller Thom Mann Museum Skruzdynės Str., Nida.
- » Nida Old Town mit authentischen Fischerhaus mit Panoramablick.
- » Wenn man an den Ufern des Kurischen Haffs reist, kann man eine Exposition der Wetterhähne sehen, die ein außerordentlich interessanter Teil der Geschichte dieser Region ist.

Mehr Info: www.visitneringa.com



BESTELLBARE TOUREN

- » „Aistis“ Schnellboot. 20 Plätze. Boot „Austėja“. 70 Plätze. Kognitive, touristische, Erholungsreisen mit den Schiffen in der Kurischen Lagune und im Nemunas Delta für Gruppen und Einzelpersonen.
Tel. +370 698 88815,
E-Mail: mail.info@mariulaivai.lt.
<http://www.mariulaivai.lt>
- » Segelboot „Kuršis“, 12 Plätze.
Tel. +370 686 65242.
- » Schiff „Forelle“, 80 Plätze.
Tel. +370 686 66600,
E-Mail: mail.minge@erdves.lt.
- » „Autrimpas“ Yacht, 12 Plätze.
Tel.: +370 611 65042, +370 696 06835,
www.vipsailing.lt.
- » „Freda“ Schnellboot, 6 Sitze.
Tel. +370 684 78707,
E-Mail: mail.info@jovila.lt.
- » „Lana“ Yacht, 50 Plätze.
Tel. +370 682 58595,
E-Mail: jonasnikolicius@gmail.com.

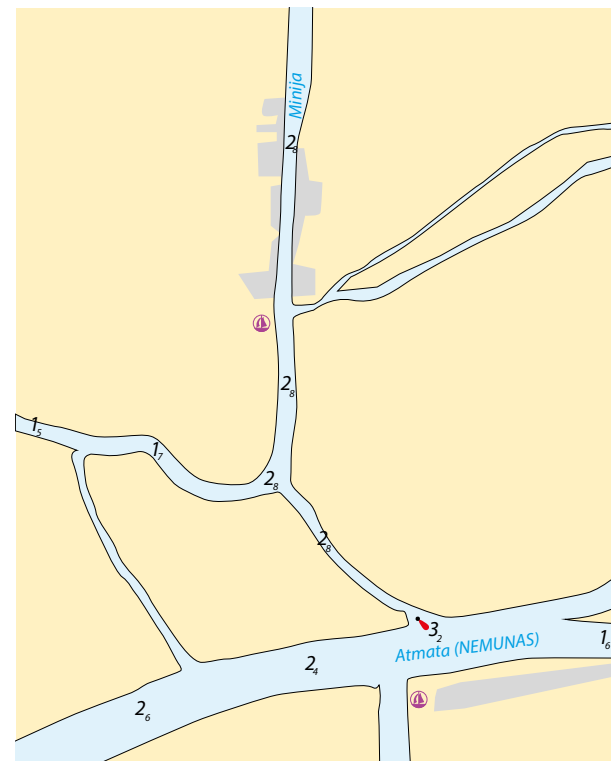
Mehr Info: www.visitneringa.com/what-to-do/water-tourism






Bezirk Šilutė

Yachthafen Minija

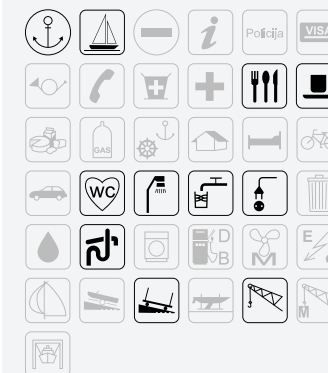


ÜBER DEN HAFEN

Der Yachthafen Minija ist der einzige im Bezirk Šilutė, wo verschiedene Yachten ohne Hindernisse einfahren können. Die Tiefe des Flusses Minija bis zum Dorf Mingė beträgt 2,4-3,0 m, dies ist eine ausreichende und sichere Tiefe unterhalb des Hügels. Darüber hinaus gibt es keine Stromleitungen und Brücken entlang des nördlichen Teils des Dorfes Mingė. Von Mingė Dorf Hof kann man nicht mehr in Minija segeln, weil 9 m. über dem Fluss befindet sich eine Hochspannungsleitung.

55°21'250"N 21°17'081"E 

Tel. +370 655 37766
E-mail info@minija.com
www.minija.com



Bezirk Šilutė





SEHENSWÜRDIGKEITEN

Mingė ist ein Fischerdorf in der Bezirk Šilutė, 7 km südlich von Kintai, Minija Flussboden, im Regionalpark Nemunas Delta. Das Dorf, wo die Straße ein Fluss ist, aber es gibt keine Brücke über den Fluss. Die andere Seite können Sie nur mit Boot oder mit Wasserrad erreichen. Aufgrund der wunderschönen, einzigartigen Landschaft wird Mingė auch „Litauisches Venedig“ genannt. Hier können Sie die noch bestehende Architektur des Kleinlitauens bewundern und um die unberührte Natur des Menschen zu bewundern.



BESTELLBARE TOUREN

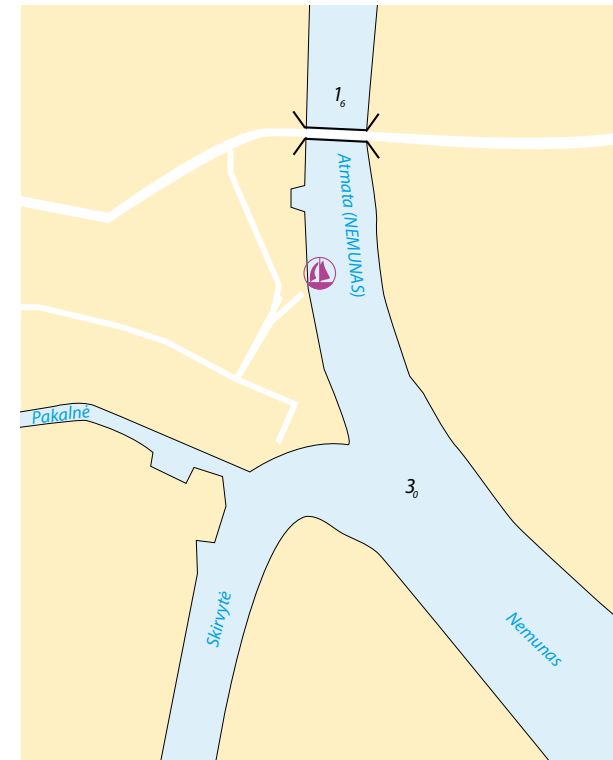
Die vorgeschlagene Route: Minija Fluss – Minija Dorf – Upaitė Fluss – Kniupas Bucht – Kurische Haff – Atmeta Fluss – Uostadvaris – Kroku lankos see – Minija Fluss.

Minija yacht marina bietet Wassertransportdienstleistungen an:

- » UAB „Jovila“.
Tel. +37068478707,
www.jovila.lt.
- » UAB „Mingės egzotika“.
Tel. +370 686 66600,
www.mingeskaimas.lt.
- » Gehöft von Jonas Bulavinas.
Tel. +370 685 33211,
www.minges.lt.




Anlegestelle Rusnė



ÜBER DEN HAFEN

Um die Marina von Rusnė zu erreichen, muss die Atmeta Fluss 5,3 Seemeile über Uostadvaris hochsteigen. In der Rusnė ist es möglich, vor der Brücke zu stoppen, die Tiefe an der Küste - 1,6 m. Die Brückenhöhe von der Wasseroberfläche beträgt bis zu 14 m. Um die Nemunas in Richtung Jurbarkas oder Skirvytė zu erreichen, sollte Pakal Grenz- und Umweltgenehmigungen haben.

55°29'788"N 21°35'9373"E 

Pier Verwaltung
Tel. +370 659 72979



Bezirk Šilutė





SEHENSWÜRDIGKEITEN

Rusnė ist eine der ältesten Siedlungen im Nemunas-Delta, wurde im 15. Jahrhundert gegründet. Es ist die einzige litauische Stadt auf der Insel, berühmt für die Schönheit der Natur, Vogelvielfalt und Frühjahrsfluten.

Plätze, die Sie bei Ankunft am Rusne Yachthafen besuchen können:

- » K. Banys Ethnographisches Hoff-Museum, Skirvytėlės Str. 8, Rusnė.
- » Evangelisch-Lutherische Kirche (XIX a.) ir XIV a. Turm, Kušmarių Str. 10, Rusnė.
- » Fischerhöfe.
- » Alte Post, Nemuno Str. 1 Rusnė.
- » Hölzerne Hängebrücke über den Fluss Pakalna.
- » Denkmal Mahatma Gandis und sein Begleiter, Hermanui Kalenbachui.



BESTELLBARE TOUREN

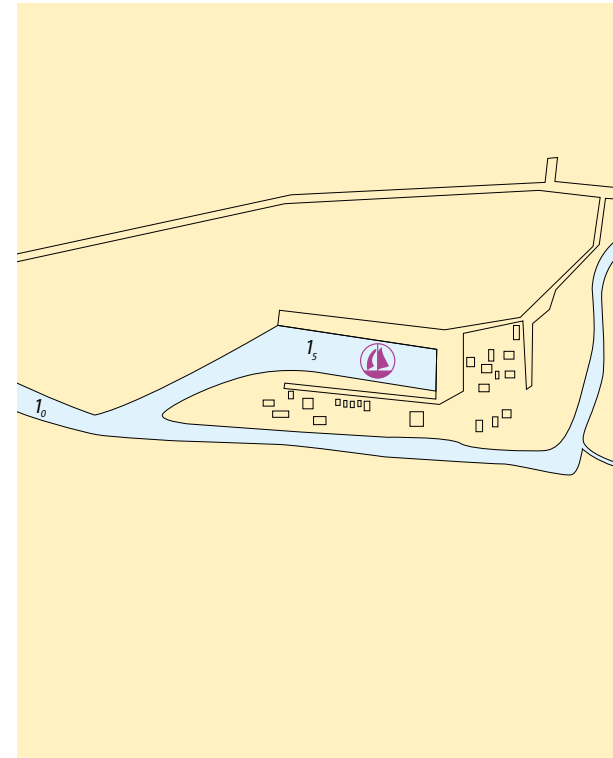
Die vorgeschlagene Route: Atmatos Fluss – Uostadvaris – Kurische Haff – Rusnaitės Fluss – Pakalnės Fluss– Atmatos Fluss.

In Rusnė bietet Wassertransportdienstleistungen an:

- » ländliches Tourismus Gehöft „Svitkių kaimo turizmo sodyba“.
Tel. +370 688 85619.
- » UAB „Atmatos upė“.
Tel. +370 698 79635.



Kleinboothafen Šilutė



ÜBER DEN HAFEN

Der Kleinboothafen liegt 5 km oberhalb des Flusses Šyša von der Mündung des Atmata Flusses. Der Hafen des Kurischen Haffs ist 13 km entfernt. Vom Hafen aus erreichen Sie das Nemunas Delta Fluss, das Kurische Haff und die Ostsee. Die Tiefe des Hafens beträgt 2 m und die Wassertiefe des Flusses Šyša beträgt 1,5 m. Es gibt ungefähr 100 kleine Bootsplätze im Hafen Šilutė. Es gibt auch Platz zum Heben und Senken von Booten.

55°340067'N 21°552145'E



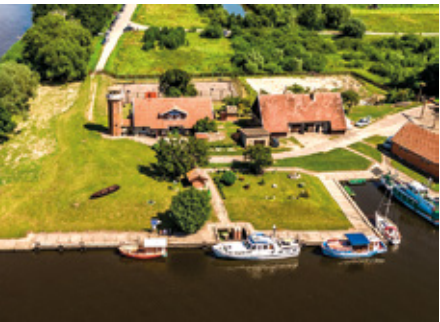
Uosto Str. 9, Šilutė, LT- 99185

Tel. +370 640 56841
E-mail uabkintai@gmail.lt
www.kintai.lt



Bezirk Šilutė





SEHENSWÜRDIGKEITEN

Uostadvaris ist berühmt für seinen Leuchtturm. Leuchtturm Höhe - 18 Meter. Jetzt ist es ein Denkmal der Geschichte von der Technik und wird nicht mehr für die Navigation verwendet. Im Jahr 1907 wurde in der Nähe des Leuchtturms von Uostadvaris eine Wasseraufzugstation mit einer Dampfturbine errichtet, die den Überlauf des Wiesenwassers fegte und bis zum Atmata-Fluss fuhr. Es ist nicht nur ein Denkmal Geschichte der Technik, sondern auch von der architektonische Seite wertvoll. Der Uostadvario-Aussichtsturm bietet einen weiten Blick der Insel und bietet Panoramablick auf das Kurische Haff. An einem sonnigen Tag können die Besucher des Aussichtsturms die Dünen von die Kurische Nehrung sehen.

BESTELLBARE TOUREN

Die vorgeschlagene Route: Uostadvaris – Duobelė – Krokų lanka – Aukštumala – Atmata – Uostadvaris. Die Route ist attraktiv für Kajaks, Kanus. Tiefen 0,5 m - 1,0 m.

Uostadvaris Hafen bietet Wassertransportdienstleistungen an:

- » D. R. Pauliai Hof.
Tel. +370 699 95559.



Bezirk Klaipeda



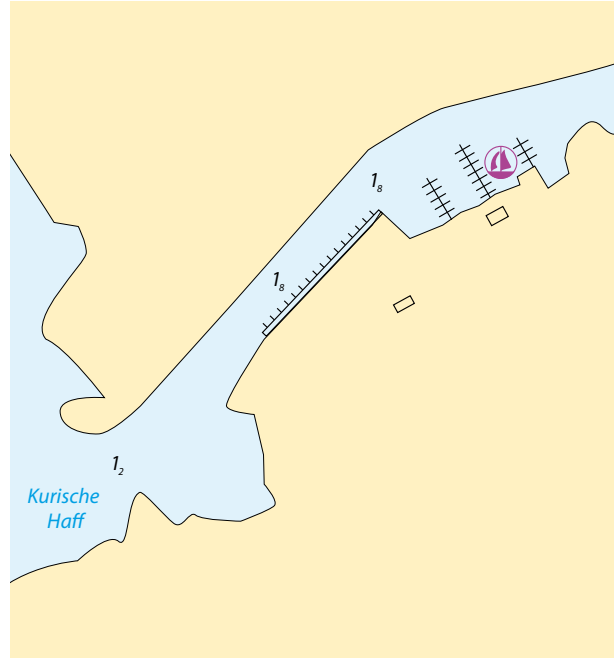
55°31'04.0"N 21°13'10.3"E

Pamario Str. 12, Dreverna,
LT- 96240, Bezirk Klaipeda

UAB „Hortivita“
Tel.: +370 678 77789,
+370 604 71723
E-Mail port@dreverna.lt
www.dreverna.com
Facebook – Drevernos uostas



Hafen der kleinen Schiffe Dreverna



ÜBER DEN HAFEN

Der Hafen der kleinen Schiffe Dreverna befindet sich auf der östlichen Küste des Kurischen Haffes, gegenüber von der Siedlung Juodkrante (Kurische Nehrung, Selbstverwaltung Neringa) und ist 25 km Richtung Süden vom Hafen Klaipeda entfernt. Die Tiefe des Eintrittskanals ist 1,2 m, die Tiefe in der Hafengewässerfläche ist 1,8 m.

Der Hafen wurde im Jahr 2009 gebaut und im Jahr 2017 modernisiert. Es gibt insgesamt 110 Plätze für Schiffe im Hafen, 30 von denen sind für kommende Gäste. Im Territorium des Hafens gibt es eine Gleitbahn, einen Kran (6 t), eine Helling, ein Parkplatz, Wasser, Elektrizität, Abwasserbeseitigungseinrichtung, stationäre Sanitärräume (Duschen, Toiletten), wifi. Im Städtchen Dreverna (etwa 2 km vom Hafen)

gibt es einen Lebensmittel- und Angelgerätladen und touristische Informationzentrum (ungefähr 1 km vom Hafen).

Im Hafen funktioniert ein 3* Camping (skandinavische Achtpersonen Erholungsholzhauschen mit allen Annehmlichkeiten, Plätze für Camper und Zelte), ein Hotel und ein Restaurant, ein Depot für Leistungsdrachen, es gibt Wasservergnügungsdienste, Miete der Schiffe, Boote, Tretboote, Pedalbrette, Paddle Boards, Elektroräder.

Im Hafen kann man den im Kurische Lagune gefangenen Fisch kaufen und im Restaurant „Port Dreverna“ nur für diese Region bestimmte Suppe ausprobieren. In der Sommersaison kursiert eine regelmäßige Passagierfähre nach dem Fahrplan vom Hafen nach Juodkrante (das Kurische Nehrung, Neringa).

SEHENSWÜRDIGKEITEN

Dreverna ist ein altes Fischerdorf, das seit dem Jahr 1253 datiert ist und befindet sich auf der Küste des Kurischen Lagune an der Mündung des Flusses Dreverna. Am Fluss Dreverna gab es fast 300 Jahre einen großen Fischmarkt Strykis. Dieser Fischmarkt war von viele Fischer und Kaufleute besucht. Der Name der Fischer wurde dank des Schiffbauers des Kurischen Lagune J. Gizas berühmt. Er ist im mit Legenden umhüllten Friedhofsberg Dreverna begrabt. Entlang Dreverna gibt es den Kanal des Königs Wilhelm, wodurch die Schiffe vom Nemunas Klaipeda erreichen, um das gefährliche Kurische Lagune zu vermeiden. Der Kanal wurde in den Jahren 1863–1873 durch französische Kriegsgefangenen gegraben.

Heute ist Dreverna eine einzigartige mit Gewässern umhüllte Gegend. Hier passt es die historische Vergangenheit und die moderne Lebensweise sich perfekt zusammen und auch die Traditionen der Fischerregion wurden übernommen.





Plätze, die Sie bei Ankunft am Hafen der kleinen Schiffe Dreverna besuchen können:

- » Ein 15 hoher Besichtigungsturm mit einzigartigen Sichten auf das Kurische Haff, graue Dünen des Kurischen Haffs, die anders die Toten Dünen genannt werden.
- » Der einzige ethnographische Landsitz des Schiffbauers J. Gizas, der in Litauen geblieben ist. Hier werden die Kultur, die Geschichte und Fischertraditionen der Seeküstenregion vorgeführt. Die Bildungsunterriehte: „Weg des Fisches“, „Wetterhahn meiner Familie“, „Kurenas“, „Mach sich ein Fischlein“ werden organisiert. Im Gehöft kann man campen. Zveju Str. 13, Dreverna. Tel. +370 648 23198.
- » Gemeinschaftshaus Dreverna. Historische und visuelle Bekanntmachung mit Bernstein, seiner Bearbeitung. Klaipedos Str. 4, Dreverna. Tel. +370 699 30840.
- » Alter Friedhof Dreverna, Grab des Schiffbauers J. Gizas.
- » Bibliothek Dreverna (mit dem Internetanschluss). Zemaiciu Str. 2, Dreverna.
- » Restaurant „Karaliaus Vilhelmo prieplauka“. Dzuku Str. 21, Dreverna.
- » Restaurant „Port Dreverna“. Pamario Str. 12, Dreverna. Tel. +370 604 71723.
- » Depot der Leistungsdrachen „Go2kite“ im Hafen Dreverna. Kindersommerlager, Unterrichte für Kinder und Erwachsenen, Miete des Inventars. Pamario Str. 14, Dreverna. Tel. +370 659 95828.
- » Segel- und Leistungsdrachensportschulen, touristischer Lager in Svencele. Tel. +370 655 24355.



BESTELLBARE TOUREN

- » Schiff „Gilija“. 50 Plätze. Schiff „Pašvaistė“ 18 Plätze. Schnellboot „Maxum“. 8 Plätze. Tel. +370 604 71723, E-Mail dreverna@hortivita.lt.
- » Altertümliches Segelschiff des Kurischen Haffs „Dreverna“. Tel. +370 46 476301, +370 46 476301.
- » Miete der Skullboote, Paddelboote. Zveju Str. 13, Dreverna. Tel. +370 648 23198.
- » Schiff „Gintaras“, 20 Plätze. Schiff „Dreverna“ 20 Plätze. Tel. +370 686 26911.
- » Vergnügungsschiff, 12 Plätze. Segeljacht „Vitalija“, 8 Plätze. Schiff „Raivita“, 12 Plätze. Tel. +370 699 10809.
- » Schiff „Nele“, 12 Plätze. Tel. +370 686 40996.
- » Boot MA-R141, 8 Plätze. Tel. +370 611 12808.
- » Schiff „Palme“, 12 Plätze. Tel. +370 630 74977.







SOUTH COAST BALTIC ist eine gemeinsame Marketing-Initiative, die Bootsregion der Südostküste der Ostsee fördert, einschließlich Vorpommern (GER), Zachodniopomorskie (PL), Pomorskie (PL), Bornholm (DK), Region Klaipėda (LT) und Kaliningrad Region (RUS). Das Projekt wird durch das Programm der Europäischen Union für regionale Entwicklung INTERREG Programm South Baltic, 2014-2020 finanziert.



European
Regional
Development
Fund